



Selbsthilfe:

Deutsche Parkinsonvereinigung e.V.:
<https://www.dpv-bundesverband.de>

Selbsthilfegruppe Lübeck:
Jürgen & Bärbel Benthien Tel. 0451 - 496 546 oder
0152 - 08 58 31 09

Parkinsonstiftung:
<https://www.parkinsonstiftung.de>

Parkinson

komplex behandelt an den
Sana Kliniken Lübeck

**Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche
Parkinson-Komplextherapie in
unserer Klinik!**

Dr. med. Jens Schaumberg (Chefarzt)
Dr. med. Jennifer Kamischke (Oberärztin)
Valeria Sajin (Oberärztin)
Birgit Massur (Pflegerische Teamleitung St. 1)

So erreichen Sie uns

Ansprechpartner

Dr. Jens Schaumberg
Chefarzt
Telefon 0451 / 585 - 1611
(Sekretariat)

Sana Kliniken Lübeck

Kronsfordter Allee 71-73
23560 Lübeck
Telefon 0451 / 585 - 01
Telefax 0451 / 585 - 1234

info-luebeck@sana.de
www.sana.de/luebeck



[sana.de/luebeck/medizin-pflege/neurologie](https://www.sana.de/luebeck/medizin-pflege/neurologie)

Sehr geehrte Patientinnen & Patienten,

wir heißen Sie herzlich in unserer Klinik für Neurologie an den Sana Kliniken Lübeck willkommen!

Sie wurden in unsere Abteilung zur Parkinsonkomplexbehandlung aufgenommen oder möchten eine Aufnahmezeit vereinbaren, um die Einstellung Ihrer Parkinsonkrankheit zu optimieren.

Bei der Parkinson-Komplexbehandlung handelt es sich um ein stationäres Behandlungskonzept, das eine intensive physiotherapeutische, logopädische und ergotherapeutische Behandlung mit einer Optimierung der Parkinson-Medikation kombiniert. Ggf. erfolgen auch diagnostische Maßnahmen, um die Art der Parkinson'schen Erkrankung besser einordnen zu können und hieraus wichtige Rückschlüsse auf die bestmögliche Therapie zu erhalten.

Ein Team aus PhysiotherapeutInnen, LogopädInnen, ErgotherapeutInnen, neurologischen Pflegekräften und NeurologInnen betreut Sie während Ihres Aufenthaltes.

Ihre Fragen unsere Antworten

Für wen ist eine Parkinson-Komplexbehandlung geeignet?

Für Patientinnen und Patienten mit Parkinson-Syndrom – auch wenn die genaue Einordnung der Erkrankung noch nicht vollständig geklärt ist.

Für eine geplante stationäre Aufnahme wird in der Regel eine **Einweisung durch den Hausarzt oder die behandelnde Neurologin bzw. den Neurologen** benötigt.

Wann ist die Behandlung sinnvoll?

Bei sinkender Lebensqualität durch Verschlechterung der Symptome, z.B.:

- zunehmende Bewegungs- oder Gangprobleme
- Bewegungsblockaden („Freezing“)
- Schluckstörungen
- Stürze oder Gleichgewichtsstörungen
- depressive Symptome oder Kreislaufprobleme
- Einordnung der Parkinson-Erkrankung

Dauer und Ziel der Behandlung

Dauer: meist 14–21 Tage

Ziel: Optimale Einstellung der Medikamente und intensive aktivierende Therapien, um Lebensqualität und Selbstständigkeit zu verbessern.

Diagnostik bei Bedarf: z.B. CT/MRT, Muskel- und Nervenmessungen, L-Dopa-Test, Ultraschall, Fiberoendoskopische Untersuchung (FEES) oder Gedächtnistests.

Behandlung: Mindestens 7,5 Stunden Therapie pro Woche, individuell abgestimmt durch interdisziplinäres Team

Unser Behandlungsteam

Die Therapie wird individuell auf Ihre Beschwerden und Ziele abgestimmt. Das interdisziplinäre Behandlungsteam bespricht Ihren Fortschritt regelmäßig gemeinsam unter oberärztlicher Leitung.

Hier geht es vor allem um:

- Überprüfung und Anpassung Medikation
- Gespräche mit Angehörigen
- Anti-Freezing-Training
- Ergotherapie
- Training der Feinmotorik & Alltagsaktivitäten
- Hilfsmittelberatung
- Sprechtraining
- Schlucktherapie und Diagnostik
- Gedächtnistests
- Unterstützung und Training beim Medikamentenmanagement
- Sozialberatung

Sollten Sie über ihre Angehörigen noch weitere Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an.

